

# Lernstände der Lernenden mit geeigneten Aufgabenformaten ermitteln

## Die fünf Strategien der formativen Evaluation

|             | Wohin gehen die Lernenden?                                       | Wo stehen die Lernenden gerade?   | Wie kommen die Lernenden dahin? |
|-------------|--|---|---------------------------------|
| Lehrkraft   | klären, teilen und verstehen die Lernziele und Erfolgskriterien. | ermittelt die Lernstände der Lernenden mit geeigneten Aufgabenformaten. | gibt lernförderliches Feedback. |
| Peer-Groups |  | unterstützen einander beim Lernen.                                      |                                 |
| Lernende    |  | werden selbstregulierende Lernende.                                     |                                 |

verändert nach Wiliam & Leahy, 2015, S. 26

## Techniken und Tipps

Die Lehrkraft

- macht "no hands up" zu einem Grundsatz des Unterrichts (Jones, 2021; Wiliam & Leahy, 2015).
- setzt die "no opt-out method" ein, wenn Lernende **keine** Antwort wissen (Wiliam & Leahy, 2015).
- plant Fragen im Voraus, stellt diese und gibt den Lernenden Zeit zum Nachdenken (mindestens 3 Sekunden) (Jones, 2021; Wiliam & Leahy, 2015).
- achtet weniger darauf zwischen offenen und geschlossenen Fragen zu unterscheiden, sondern formuliert gemeinsam mit anderen Lehrkräften Fragen, die Lernende zum Denken anregen (Wiliam, 2020b).

- lässt Lernende Fragen formulieren und andere Lernende beantworten diese Fragen (William & Leahy, 2015).
- stellt an Gelenkstellen Verständnisfragen und macht das weitere Vorgehen von den Antworten der Lernenden abhängig (William & Leahy, 2015).
- wiederholt Lerninhalte regelmäßig und **nicht** ausschließlich zu Stundenbeginn mit W-Fragen oder Multiple-Choice-Aufgaben (Jones, 2021).
- überprüft das Verständnis der Lernenden mit W-Fragen, die der Elaboration dienen (Jones, 2021).
- stellt weniger Fragen und formuliert mehr Aussagen, um die Lernenden zum Nachdenken anzuregen (William & Leahy, 2015).
- setzt "all student response systems" alle 20 Minuten ein, zum Beispiel kleine Whiteboards oder "finger voting" (William & Leahy, 2015).
- setzt Lerntagebücher, "exit cards" und Satzanfänge zur Reflexion des Lernens ein (Harris, 2013; William & Leahy, 2015).

## Literatur

Harris, B. (2013). *Mehr Motivation und Abwechslung im Unterricht! 99 Methoden zur Schüleraktivierung* (Nachdruck 2019). Verl. an der Ruhr.

Jones, K. (2021). *William & Leahy's Five Formative Assessment Strategies in Action*. (E-Book). John Catt Educational, Limited.

William, D., & Leahy, S. (2015). *Embedding formative assessment: Practical techniques for K-12 classrooms* (2. Aufl.). (E-Book). Solution Tree Press.

William, D. (Producer). (2020b, April 21). *Eliciting evidence of learning* [Video recording]. <https://www.youtube.com/watch?v=jPo1fFQshUY> (26.07.2024)